

**Stadtvertretung
der Landeshauptstadt
Schwerin**

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 08.12.2016

Eilantrag

Antragsteller Ralph Martini [ASK]

Bearbeiter:

Telefon:

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen

☐ Hauptausschuss

☒ Stadtvertretung

☐ Rechnungsprüfung

☐ Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung

☐ Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften

☐ Bildung, Sport und Soziales

☐ Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

☐ Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr

☐ Jugendhilfeausschuss

☐

Betreff

EILANTRAG: Investitionsstopp bei „BUGA 2025“ bis Votum über BUGA
Bürgerentscheid vorliegt.

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt bis zu einem Votum zum Bürgerentscheid über einer BUGA,
keine direkten Investitionen in eine BUGA 2025 vorzunehmen.

Investitionen sind die Maßnahmen die auf die Umsetzung des Konzeptes hinwirken.

Begründung

Am 8.12.2016 gab es die Zusage zu einer Bundesgartenschau im Jahr 2025 in Schwerin. In der Pressemeldung der Landeshauptstadt hieß es dazu, dass die Bürgerinnen und Bürger im September 2017 über die BUGA in einem Bürgerentscheid „das letzte Wort“ haben.

Ein Bürgerentscheid ist eines der wertvollsten Instrumente gelebter und direkter Demokratie.

Sollten im Vorfeld des Bürgerentscheides Investitionen in das Projekt „BUGA 2025“ fließen, würden bei einer Ablehnung durch die Bürgerinnen und Bürger Finanzmittel in leere, beziehungsweise ohne Refinanzierungsmöglichkeit durch eine erfolgreiche BUGA 2025 geflossen sein.

Alleine vorgeleistete Investitionen könnten hier die Entscheidung der Schwerinerinnen und Schweriner beeinflussen.

Investitionen in das Projekt „BUGA 25“ darf es daher erst nach einem erfolgreichen BUGA Bürgerentscheid geben.

Im Sinne einer fairen und echten demokratischen Partizipation ist es gegeben, diesem Antrag zuzustimmen.

Die Eile Begründet sich in Maßnahmen, die derzeit in Planung stehen und eine indirekte Investition in eine BUGA 2025 darstellen. Hier bedarf es eines zeitnahen Beschlusses der Stadtvertretung.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

gez. Ralph Martini
Mitglied der Stadtvertretung
(ASK)